

Bericht der Arbeitsgruppe Lehrmittel Mittelstufe AGL MS Über die Kommissionsarbeit im Jahr 2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Auf Beginn des Schuljahrs 2009/10 mussten wir leider den Rücktritt unseres Mitglieds Marianne Keller zur Kenntnis nehmen. Marianne wurde als Lehrerin an die Schweizer Schule Lima gewählt und wird sich ab sofort sehr intensiv mit dem Spanisch lernen zu befassen haben. Herzliche Gratulation zu ihrer Wahl.

Im vergangenen Jahr traf sich die Arbeitsgruppe Lehrmittel zu vier Sitzungen. Im Folgenden berichten wir über die wichtigsten Traktanden im letzten Geschäftsjahr.

Sprachen

Deutsch

Die Sprachstarken

In diesem Schuljahr wird noch der letzte Teil, *Die Sprachstarken 6*, in einigen Schulklassen systematisch erprobt. Das Lehrmittel kommt generell sowohl bei Lehrpersonen wie auch bei den Lernenden gut an und erfüllt die Kriterien, die wir stellten, insbesondere auch im Bereich „Beurteilung und individuelle Förderung“. Nach Rückmeldung einer Mehrklassenschule bereitete das Unterrichten mit dem Lehrmittel eher Mühe. Ebenfalls wurden Schwierigkeiten bei der Planung und Verteilung der Inhalte übers Jahr gemeldet, obwohl der Charakter "geführtes Lehrmittel" bei der Antragstellung verlangt wurde. In Zusammenarbeit mit dem Autor Stephan Nännny wurde nun ein Vorschlag für eine Jahresplanung entwickelt, welche an den Einführungskursen abgegeben wird.

Sprachland

Auszüge aus dem Lehrmittel werden aktuell einer Praxiserprobung unterzogen. Aus dem Kanton St.Gallen beteiligen sich acht Personen daran. Sie berichten von positiven Erfahrungen und stellen fest, dass die Angebote gut umsetzbar sind und die Intention "Sprachhandeln" gut umgesetzt wird. Da das Lehrmittel stufenübergreifend ist, eignet es sich sehr gut für den Einsatz in Mehrklassenschulen.

Vier Lehrpersonen dieser Gruppe werden die Kaderausbildung zum Lehrmittel besuchen und bereit stehen für Einführungskurse in dieses Lehrmittel.

In verschiedenen Kantonen fanden bereits Informationsveranstaltungen und Einführungskurse zum *Sprachland* statt. www.schule.sg.ch

Wir empfehlen euch auch die Website von *Sprachland*: www.sprachland.ch. Ihr findet dort nicht nur die Erscheinungstermine, sondern auch zahlreiche PDF-Dateien zum Download. Darunter befinden sich auch einige Seiten aus dem Vorabdruck der Trainingsmaterialien.

Es ist uns wichtig, dass die Wahl bei alternativ-obligatorischen Lehrmitteln wie *Sprachland* und *Die Sprachstarken* von der Lehrperson getroffen werden kann. Es ist nicht gedacht, dass eine einheitliche Regelung in den Schulen getroffen wird.

Neues 6. Kl. – Lesebuch (ilz)

Das neue Lesebuch für das 6. Schuljahr liegt immer noch nicht vor.

Leseförderungsprojekt *Geschichtendock*

Verschiedene Ostschweizer Kantone lancierten, unter der Federführung des Kantons Thurgau, das Leseförderungsprojekt *Geschichtendock*. Das Projekt läuft von Januar bis April 2010 und ist für Kinder ab 9 Jahren gedacht. Jede Woche wird unter der Webseite www.geschichtendock.ch eine Folge der Fortsetzungsgeschichte veröffentlicht. Die Geschichte steht in zwei unterschiedlichen Niveaus zur Verfügung. Die zeitliche Einteilung zur Durchführung im Unterricht kann individuell gehandhabt werden. Die Informationen zum Projekt werden im Amtlichen Schulblatt, im Informationsbulletin und im Internet unter www.schule.sg.ch (Volksschule / Unterricht / Lehrmittel / Leseförderung) veröffentlicht.

Englisch

Für *Young World* wurden Check Sheets zur summativen Beurteilung nachgeliefert. Wir haben für die Kerngruppe „Evaluation Lehrmittel Englisch Oberstufe“ drei zur Auswahl stehende Lehrmittel, *Voices*, *Open World*, *Inspiration*, geprüft und eine Empfehlung abgegeben.

Französisch / Englisch

Als Ergänzung zum *envol* soll eine Handreichung für den Umgang mit zwei Fremdsprachenauf der Primarstufe erstellt werden. Integriert ist eine Handreichung für den ISF und Kleinklassenunterricht vorgesehen. Erfahrungen und Erkenntnisse beim Englisch lernen ab der 3. Klasse können und sollen im Französischunterricht genutzt werden können. Für die Lehrmittel *Young World* und *envol* wurde eine Analyse erstellt. Wo werden sprachenübergreifende Aktivitäten genutzt? Gibt es Parallelen? Wichtige Erkenntnisse dieser Analyse sollen Teil der Handreichung werden.

Mathematik

Gerda Buhl und Thomas Birri von der PHSG erhielten aufgrund eines Antrags der PKIII einen Leistungsauftrag zur Begutachtung des Lehrmittels *logisch 4-6*.

Mensch und Umwelt

Interaktive Karte Kanton St.Gallen

Laut einer Umfrage wünschten nur noch wenige Schulen die herkömmliche Schulwandkarte des Kantons St.Gallen für das Klassenzimmer. So entstand die Idee zur Erstellung einer digitalen SG-Karte. Die Wahrscheinlichkeit scheint uns sehr gross, dass in naher Zukunft viele Schulen auf interaktive Whiteboards umstellen werden. Eine erste Überprüfung der Kosten für das Projekt *Interaktive Karte Kanton St. Gallen* ergab eine Viertelmillion Franken.

In einer Präsentation wurden uns verschiedene Alternativen vorgestellt wie zum Beispiel *Swiss Map Trophy*, *yellowrama.ch* oder das *Programm der Landestopographie*. Diese gezeigten Alternativen überzeugten uns sehr. Ihr Vorteil ist, dass sie gratis über das Internet genutzt werden können und zudem immer auf aktuellem Stand sind.

Das Projekt der elektronischen Schulwandkarte steht für uns nicht mehr zur Debatte. Angesichts des grossen Interesses am Handling mit interaktiven Whiteboards wurde im Bildungsdepartement eine Arbeitsgruppe gebildet.

Musik

Projekt *Sing Ais!*

Zurzeit läuft die Überarbeitung unseres Singbuchs *Sing Ais!* auf vollen Touren. Es wurden 30 Lieder ausgetauscht. Ein neues Erscheinungsbild wurde bestimmt. Das Handbuch ist in Überarbeitung und Anpassung, die Playback-CD Sammlung wird neu gestaltet. Die Originaltitel sollen neu bequem über i-Tunes heruntergeladen werden können.

Projekt *Musiklehrmittel:*

Das Feinkonzept unseres neuen Musiklehrmittels der beiden Musiklehrerinnen Eva Berger PHTG und Barbara Merki PHSG liegt vor.

Auf das Schuljahr 2011/2012 sollte das Musiklehrmittel in unseren Klassen verwendet werden können.

Wir dürfen uns jetzt schon auf ein zeitgemässes Musiklehrmittel freuen!

Schlusswort

Zum Schluss möchte ich allen Kommissionsmitgliedern für ihren Einsatz und ihre kompetente Arbeit im vergangenen Jahr ganz herzlich danken.

In unserer Arbeitsgruppe herrscht ein gutes Klima, welches eine speditive und konstruktive Arbeit zum Wohl aller Mittelstufenlehrkräfte erst ermöglicht.

Es lohnt sich, im Zusammenhang mit Lehrmitteln unter folgender Adresse Einblick zu nehmen: www.schule.sg/unterricht/lehrmittel

Für Fragen und Probleme im Lehrmittelbereich kann man sich direkt an die folgenden Mitglieder der AGL MS wenden:

Name:	Funktion	E-Mail
Hans-Peter Dörig	Leiter AGL MS	hanspeter.doerig@schule.rorschach.ch
Patrizia Lo Faso	Mk	patrizia_lofaso@gmx.ch
Sonja Albrecht	Sp	sonja.albrecht@schule.uznach.ch
Denise Kaysers	SHP/KL	denisekaysers@hotmail.com
Düsel Iris	Math/MuU	iduesel@psrebstein.ch
Kurt Steiner	Leiter Fachstelle Lehrmittel	kurt.steiner@sg.ch

Rorschach, im Januar 2010
Hans-Peter Dörig, Leiter AGL MS